



Lechtaler Alpen

inkl. Tannheimer Berge

Dieter Elsner & Michael Seifert

Titelbild	Spuren zum Steinschartenkopf.
Schmutztitel	Skibergsteiger im Aufstieg zur Bschlaber Kreuzspitze.
Frontispiz	Schwunggirlanden im feinen Pulver.
Bildnachweis	Alle Fotos und Beschreibungen stammen – soweit nicht anders angegeben – aus den Archiven der Autoren.

6. Auflage 2010
 ISBN 978-3-936740-11-0

© by Panico Alpinverlag
 Colterstraße 12
 D - 73257 Köngen
 Tel. (0 70 24) 8 27 80
 Fax (0 70 24) 8 43 77
 www.panico.de

printed Druckerei & Verlag Steinmeier GmbH
 Gewerbepark 6
 D-86738 Deiningen
 Tel. (0 90 81) 29 64 - 0
 Fax (0 90 81) 29 64 - 29
 info@steinmeier.net
 www.steinmeier.net

Die Beschreibung aller Wege und Routen erfolgte nach bestem Wissen und Gewissen. Die Autoren, der Verlag oder sonstige am Führer beteiligte Personen übernehmen jedoch für die Angaben keine Gewähr. Eine Benutzung des vorliegenden Führers geschieht auf eigenes Risiko.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	Seite	6
---------------	-------	---

Gebrauch des Führers

- Einführung, Gliederung	Seite	8
- Allgemeines, Routenbeschreibung	Seite	10
- Schwierigkeitsskala	Seite	12
- Lawinengefahr	Seite	14
- Lawinenlagebericht, Wetterbericht	Seite	16
- Aufstiegslinien, Spuranlage, Empfehlung einer besten Zeit	Seite	18
- Zeitangaben, Karten, Ausrüstung	Seite	20

Skitouren naturverträglich – Wildtiere im Bergwinter	Seite	22
--	-------	----

Verkehrslage	Seite	30
--------------------	-------	----

Stützpunkte, Übernachtungen.....	Seite	32
----------------------------------	-------	----

Tourengebiete

A Vom Lechtal in die Allgäuer Alpen	Seite	34
B Hinterhornbach	Seite	58
C Vom Lechtal in die Lechtaler Alpen	Seite	68
D Kaisers	Seite	84
E Gramais	Seite	110
F Bschlabs – Boden	Seite	124
G Namlos - Kelmen	Seite	144
H Berwang – Rinnen – Reutte	Seite	158
I Fernpass	Seite	168
K Lechtaler Alpen Südseite	Seite	172
L Tannheimer Berge	Seite	180
M Lermoos – Lähn	Seite	206

Übersicht der Ziele	Seite	212
---------------------------	-------	-----

Kartenübersicht: siehe Buchumschlag hinten

Legende: siehe Buchumschlag hinten

Tourengebiet D: Kaisers

Kaisers ist mit 1544 m der höchstegelegene Ort, der vom Lechtal (4,5 km) aus mit dem Auto erreichbar ist. Die Straße von Steeg aus ist im unteren Teil sehr steil. Man sollte die Schneeketten auf keinen Fall vergessen.

Die hohe Lage, die Forststraßen ins Kaiser- und Almajurtal und die in der Mehrzahl südseitigen Touren machen Kaisers insbesondere im Frühjahr zu einem interessanten Stützpunkt mit sehr vielfältigen Tourenmöglichkeiten. Sind die Forststraßen im Frühjahr bereits schneefrei, ist ein Mountainbike zu empfehlen. Es sind kürzere Touren und sehr lange einsame Unternehmungen praktisch aller Hangrichtungen zu finden. Allerdings ist bei einer angespannten Lawinenlage kaum was zu holen.

Das Edelweiß Haus, eine AV-Hütte, ist direkt mit dem Auto erreichbar und bietet eine günstige Möglichkeit für einen längeren Aufenthalt. Anmeldungen sollten allerdings frühzeitig erfolgen, da die Hütte auch gerne von Pistenfahrern des Warther Skigebietes genutzt wird.

Stützpunkt Edelweiß Haus (DAV Sektion Stuttgart), Gasthäuser, Gästezimmer.

Anfahrt Von Reutte durchs Lechtal bis nach Steeg. Die Straße von Steeg nach Kaisers ist im unteren Teil sehr steil und allerhöchstens gesplittet. Man sollte die Schneeketten auf keinen Fall vergessen.

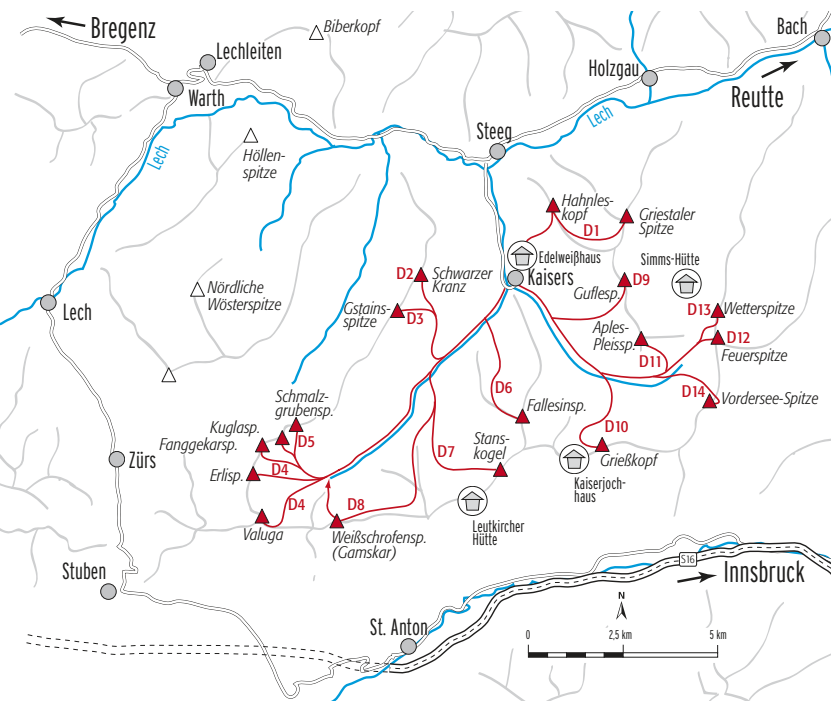
Bis Steeg auch mit dem Postbus von Reutte aus.

Karten AV-Karte, Lechtaler Alpen, Nr. 3/3, Parseierspitze, 1:25000

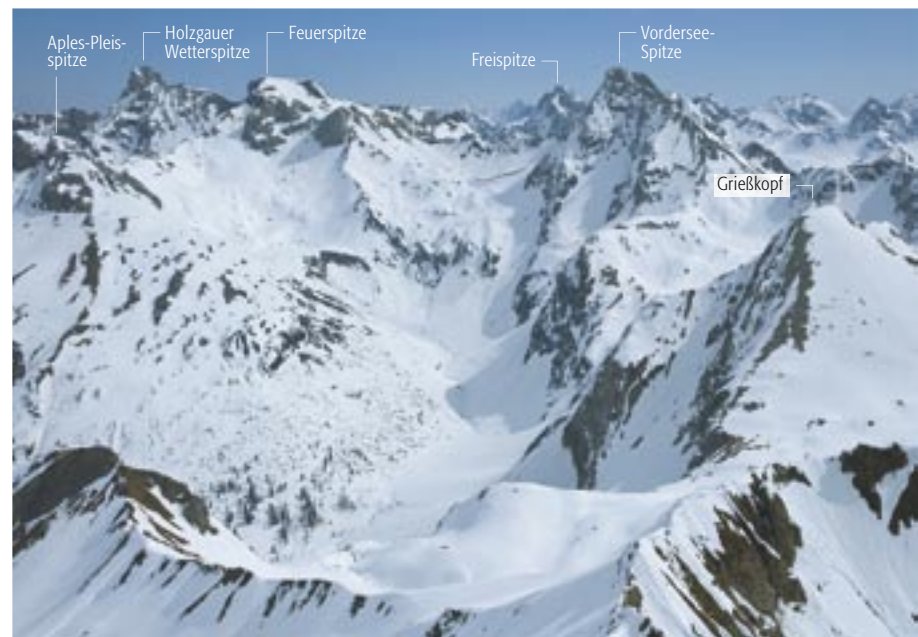
AV-Karte, Lechtaler Alpen, Nr. 3/2, Arlberggebiet, 1:25000

■ Die letzten Meter zur Vorderseespitze





Touren		
D1.	Griestaler Spitze & Hahnleskopf	S. 88
D2.	Schwarzer Kranz	S. 90
D3.	Gstainsspitze	S. 91
D4.	Valluga, Fanggekarspitze, Erlispitze	S. 92
D5.	Kuglaspitze, Schmalzgrubenspitze	S. 94
D6.	Fallesinspitze	S. 96
D7.	Stanskogel	S. 98
D8.	Gamskar-Scharte über Fallersteiskopf	S. 100
D9.	Guflespitze	S. 101
D10.	Grießkopf	S. 102
D11.	Aples-Pleisspitze	S. 104
D12.	Feuerspitze	S. 105
D13.	Holzgauer Wetterspitze	S. 106
D14.	Vordersee-Spitze	S. 107



Bergsport Maxi



Wir wissen wovon wir sprechen
„Powderalarm“ in Georgien

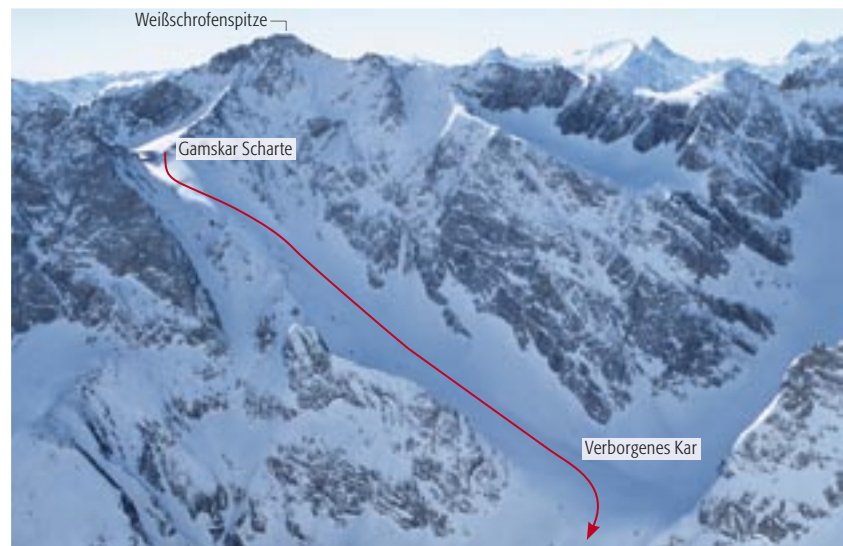


8. Gamskar Scharte 2534 m über Fallersteiskopf 2326 m

Obwohl kein Gipfel erreicht wird, ist diese Rundtour im Schatten der Weißschrofen Spitze sehr abwechslungsreich und spannend. Als Belohnung für die Aufstiegsanstrengungen lockt die Abfahrt durch das (pulver)schneesichere „Verborgene Kar“.

AP	Der Endpunkt der Straße, die kurz nach der ersten großen Lawinenerbauung rechts abzweigt. Im Hochwinter minimale Parkmöglichkeit.		
Schw	3	HR N,O,W	HU ca. 1240 m

Aufstieg Im ersten Teil der Tour geht es wie beim Stanskogel über die Bodenalpe und die Steilstufe zu den Almajurwiesen. Im Gegensatz zum Stanskogel wählt man die Route über Almajur Alm (1810 m), „Nachtweide“ und Fallersteiskopf (2326). Hier biegt man nach Süden ab, um über den steilen Nordosthang in Richtung Pkt. 2391 aufzusteigen. Über einen Grat, dem man nach Westen folgt, erreicht man bald das „Bacheregg“. Von hier aus hat man einen schönen Blick auf das Skigebiet von St. Anton. Nach einer kurzen Abfahrt ins Gamskar müssen erneut die Felle aufgezogen werden, um mit dem letzten Hang zur Gamskarscharte den Aufstieg zu beenden.



Abfahrt Über das „Verborgene Kar“ hinunter ins Almajurtal.

Karte AV-Karte, Lechtaler Alpen, Nr. 3/2, Arlberggebiet, 1:25000

9. Gufle Spitze 2577 m

Die Gufle Spitze ist - ähnlich wie der Schwarze Kranz - eine rassistige Tour, die vom Kaisertal über steile, südwestseitige Hänge 900 HM ohne Flachstück zum Gipfel führt. Vom Gipfel kann der Aufstieg zur Holzgauer Wetterspitze gut studiert werden.

AP	Von Steeg fährt man die Straße nach Kaisers. Bei der Haarnadelkurve kurz vor der Kirche findet man gute Parkmöglichkeiten (ca.1500 m). Im späten Frühjahr kann man auch die Fahrstraße ins Kaisertal bis zur ersten Brücke benutzen. Ab hier ist die Straße dann gesperrt.		
Schw	2	HR SW	HU ca. 1077 m

Nr.	Gipfel, Berg	Höhe über NN	Höhen-differenz	Schwierig-keitsgrad	Ausrichtung Exposition	Horizontal Distanz	Seite
Tourengebiet A: Vom Lechtal in die Allgäuer Alpen							34
1	Kleiner Rosszahn	2315 m	1400 m	2	N,O,S	13 km	38
	Großer Rosszahn	2358 m	1450 m	2	N,O	13.5 km	
2	Klimmspitze	2465 m	1500 m	3	SO,S	4 km	39
3	Wasserfallkarspitze	2557 m	1550 m	4	S	4.5 km	40
	Wasserfallkar P. 2346 m	2421 m	1350 m	2	S	4 km	
4	Bretterspitze	2609 m	1600 m	3	S	6.5 km	42
	Woleckleskarspitze	2522 m	1520 m	3	S	6 km	
5	Noppenkar	2476 m	1440 m	2	S	5 km	43
6	Balschte Spitze	2504 m	1440 m	3	S,W	7 km	44
7	Plattenspitze	2486 m	1426 m	3	S,O	7 km	45
8	Rotwand	2262 m	1200 m	2	S,W	5.5 km	46
9	Bernhardseck, Auf der Mutte	2190 m	1130 m	1	O	7.5 km	47
10	Jöchel Spitze	2226 m	460 m	2	S,O	2 km	48
11	Großer Krottenkopf	2657 m	1550 m	3	S	8 km	49
	Hornbachspitze	2533 m	1550 m	2	S,SW	8 km	
12	Gr. Krottenkopf durchs Bernhardstal	2657 m	1600 m	3	O,S	8 km	50
13	Nördliche Ilfenspitze	2540 m	1500 m	3	S,SW	7.5 km	50
14	Mädelegabel	2645 m	1550 m	3	S	8 km	51
15	Steinschartenkopf	2615 m	1520 m	3	S	9 km	52
16	Wildmahdspitze	2485 m	1350 m	3-4	S	6 km	53
17	Geißhorn	2366 m	750 m	2	S	3 km	54
18	Widderstein	2533 m	860 m	3	S	3 km	56

Tourengebiet B: Hinterhornbach							58
1	Großer Roßzahn	2358 m	2000 m	3	alle	8 km	61
2	Kreuzkopf	2288 m	1140 m	2	S	5 km	62
3	Hochvogel	2594 m	1450 m	3	S,SW	5 km	63
4	Großer Wilder	2380 m	1230 m	3	O,NO	7 km	64
5	Jochspitze, Allgäuer Muttekopf	2236 m	1100 m	2	O	6 km	65
6	Gliegerkarspitze	2577 m	1490 m	4	N	5 km	66
	Bretterspitze	2609 m	1525 m	4	N	5 km	

Tourengebiet C: vom Lechtal in die Lechtaler Alpen							68
1	Höllenspitze	2364 m	1160 m	2	SO	6 km	72
	Hohe Rappenspitze	2472 m	1270 m	2	SO	6.5 km	
2	Lärchspitze	2399 m	1240 m	3	N,W	8 km	73
	Nördliche Wösterspitze	2556 m	1400 m	3	N,NO	8 km	
	Schäferkopf	2400 m	1240 m	3	N,SO	8 km	
3	Horlemannskopf	2249 m	1050 m	2	NO	4 km	74
4	Holzgauer Wetterspitze	2895 m	1800 m	3,KL	W,SW	9.5 km	76
5	Ruitelspitze von Bach	2566 m	1500 m	4	NO,NW	6 km	77
6	Ruitelspitze	2595 m	1500 m	3	N,S	8 km	78
	Zwölferspitze	2595 m	1530 m	3	NW	7.5 km	
7	Seebleskarspitze	2542 m	1480 m	3	N	7 km	79
8	Großstein	2632 m	1700 m	3,KL	N,NW	9 km	80

Nr.	Gipfel, Berg	Höhe über NN	Höhen-differenz	Schwierig-keitsgrad	Ausrichtung Exposition	Horizontal Distanz	Seite
9	Mittlere Kreuzspitze	2496 m	1500 m	4	N,NW	5 km	81
10	Knittelkarspitze	2376 m	1500 m	4	N	11 km	82

Tourengebiet D: Kaisers							84
1	Grießtaler Spitze	2622 m	1080 m	3	S	5 km	88
	Hahnleskopf	2210 m	700 m	2	S	2.5 km	
2	Schwarzer Kranz	2495 m	1160 m	2	O	8 (6) km	90
3	Gstainnspitze	2476 m	1140 m	2	O	7 km	91
4	Valluga	2808 m	1470 m	3	O,N	12 km	92
	Erlispitze	2631 m	1240 m	2	S,O	11 km	
	Fanggekarspitze	2640 m	1300 m	2	OSO	11 km	
5	Kuglaspitze	2686 m	1280 m	3	S,O	10 km	94
	Schmalzgrubenspitze	2645 m	1240 m	4	S,SW	10 km	
6	Fallesinspitze	2769 m	1350 m	3	N,NW,SW	6 km	96
	Variante:			4	N,NW		
7	Stanskogel	2757 m	1420 m	3	N,SW	9 km	98
8	Fallersteiskopf, Gamskar-Scharte	2534 m	1240 m	3	N,O,W	9 km	100
9	Guffespitze	2577 m	1077 m	3	SW	4.5 km	101
10	Grießkopf	2581 m	1100 m	3	N,SW	7 km	102
11	Aples-Pleisspitze	2632 m	1130 m	3	SSO	7.5 km	104
12	Feuerspitze	2852 m	1350 m	3	SW	9 km	105
13	Holzgauer Wetterspitze	2895 m	1400 m	3,KL	SW,W	9.5 km	106
14	Vorderseespitze	2889 m	1450 m	4	SW,N	8.5 km	107

Tourengebiet E: Gramais							110
1	Schafkar	2311 m	1050 m	2	N	4.5 km	114
2	Gampensattel, Zwickspitze	2301 m	870 m	2	NO	3.5 km	115
3	Landschaftseck	2610 m	1300 m	3	N	5.5 km	116
4	Gr. Schafkarspitze	2611 m	1200 m	3	N,O	5.5 km	117
	Nördl. Torspitze	1300 m		3	N,SO	6 km	
5	Landschaftspitze	2507 m	1180 m	3	NO,N	5.5 km	119
6	Leiterspitze	2750 m	1450 m	3	NO,NW	7 km	120
7	Kogelseespitze über Nordseite	2647 m	1860 m	3	NW,S,O	6 (4) km	122
8	Sattele	2092 m	770 m	1-2	W	2 km	123

Tourengebiet F: Bschrabs – Boden							124
1	Bortigscharte	2462 m	750 m	2	S	2.5 km	127
	Bschraber Kreuzspitze	1150 m		3	SO,S	3.5 km	
2	Sattele	2092 m	740 m	2	NO	3.5 km	128
3	Hanauer Hütte	1920 m	560 m	2	N,O	4 km	129
4	Kogelseespitze	2647 m	1300 m	3	N,O	8 km	130
5	Steinkarspitze	2650 m	1650 m	3	O,N	8 km	131
6	Westliche Dremelscharte	2733 m	1100 m	2	N	7 km	132
	Dremelspitze	+300 m		KL	SW	7.5 km	
7	Östliche Dremelscharte	2470 m	1140 m	2	N	7 km	132
8	Bergwerkskopf	2728 m	1800 m	3,KL	N,NW	9 km	134

Nr.	Gipfel, Berg	Höhe über NN	Höhen-differenz	Schwierig-keitsgrad	Ausrichtung Exposition	Horizontal Distanz	Seite
9	Reichspitze	2590 m	1270 m	2,KL	O	5 (6) km	135
10	Gr. Schlenkerspitze	2746 m	1500 m	3,KL	N,O	6 (7) km	136
11	Westl. Scharnitzkopf	2554 m	1200 m	2	N,NW	2 (5) km	137
12	Muttekopf	2774 m	1800 m	3,KL	N,O,S	5 (6) km	138
13	Maldonkopf, Sparketschartl	2632 m	1300 m	4	alle	6 km	140
14	Falscher Kogel	2388 m	1030 m	2	S	6.5 km	143
	Maldongrat	2544 m	1200 m	3	S,SW	7.5 km	

Tourengebiet G: Namlos – Kelmen 144

1	Elmer Muttekopf	2350 m	1200 m	2-3	N,O	4 km	148
	Täuberspitze	2298 m	1150 m		N,W	4 km	
2	Namloser Wetterspitze über Fallerschein	2553 m	1370 m	2	W,S	7 km	149
3	Namloser Wetterspitze über's Obenamloskar	2553 m	1370 m	3	O,SO	7 km	150
4	Karleskopf	2179 m	950 m	2	N,O	4.5 km	151
5	Tschachau	2334 m	1110 m	2	alle	7 km	152
6	Mittelbergkopf-Umfahrung	2203 m	1500 m	2	W,N,O	10 km	153
7	Engelspitze	2291 m	1070 m	1-2	W	3 km	154
8	Sealakopf,	2368 m	1020 m	3	N,NW	3 km	155
	Kalter Stein (Kelmer Kar)	2145 m	800 m	2	N,NO	3 km	
9	Hintere Steinkarspitze	2181 m	850 m	1-2	S,O	2.5 km	156
10	Schlirewand	2217 m	1000 m	2 (KL)	N,O	3 km	156

Tourengebiet H: Berwang – Rinnen – Reutte 158

1	Galljoch, Rainberg	2109 m	1050 m	1	O,SO	4.5 km	161
2	Pleisspitze	2225 m	1000 m	1-2	W,S	3 km	162
3	Roter Stein von Osten	2366 m	1150 m	2-3	N,O	3 km	164
	Roter Stein von Westen	2366 m	1150 m	3	N,NW	3.5 km	
4	Joch	2052 m	700 m	1	W	2 km	166
5	Thaneller	2341 m	1300 m	2-3	N	4 km	167

Tourengebiet I: Fernpass 168

1	Tagweidkopf	2320 m	1200 m	3	O	4 km	169
	Mittleres Kreuzjoch	2407 m	1100 m	3	O	4.5 km	
2	Roter Stein	2366 m	1150 m	2	O	5.5 km	170
	Steinmannspitze	2346 m	1150 m	2	O	5.5 km	

Tourengebiet K: Lechtaler Alpen Südseite 172

1	Muttekopf	2774 m	1250 m	2-3	O,S	5 km	174
	Rotkopf	2692 m	1170 m	2	O	5 km	
2	Westlicher Scharnitzkopf	2554 m	1050 m	2	SO	4.5 km	176
3	Blankhorn	2822 m	1800 m	3	S	5 km	176
4	Dawinkopf	2968 m	1600	3,KL	S,SW	4.5 km	177
	Eisenspitze	2859 m	1500	3,KL	S,SO	4.5 km	

Nr.	Gipfel, Berg	Höhe über NN	Höhen-differenz	Schwierig-keitsgrad	Ausrichtung Exposition	Horizontal Distanz	Seite
-----	--------------	--------------	-----------------	---------------------	------------------------	--------------------	-------

Tourengebiet L: Tannheimer Berge

1	Schönkähler	1687 m	700	1	O,SO	3.5 km	184
2	Breitenberg	1838 m	800	1	S	4 km	185
3	Aggenstein	1987 m	850	2	S	3 km	186
4	Lumberger Grat	1870 m	700 m	1	N,NW	6 km	187
	Sefenspitze	1950 m	800	1	NO	4 km	
5	Breitenberg, Roßberg	1970 m	500	3	N	6 km	189
6	Brentenjoch	2000 m	1160	2	S,SO	5.5 km	191
	Sebenspitze	1937 m	1100	2	N	5.5 km	
7	Sefenspitze	1950 m	1100	3	O,N	5 km	192
8	Luskopf	1794 m	930	1	N,O	2.5 km	194
	Bugschrofen (Skidepot)	1970 m	1100	2	N	3 km	
	Hundsarschjoch	1647 m	800	1	N,O	2.5 km	
9	Nesselwängler Scharte	2006 m	1170	3	N	7 (4) km	196
10	Gr. Schlicke	2059 m	1170	2	S	7.5 (6) km	198
	Schartschrofen	1972 m	1100	2	O,N	8 (6.5) km	
	Hallerschrofen	???? m	1050	1	O	8 km	
11	Schneidspitze	2008 m	1150	1	N,NW	6 km	200
	Kellespitz-Umfahrung	2000 m	1200	3	N,O,W	7.5 km	
12	Bugschrofen von Süden	1870 m	1020	2	SO	6 km	202
13	Hahlejoch	1700 m	700	1	O	3 km	203
14	Gaichtspitze	1986 m	870	2	W,S	2.5 km	204
15	Krinnenspitze	2000 m	860	1	S	3 km	205

Tourengebiet M: Lermoos – Lahn

1	Hochschrutte	2247 m	1140 m	2	S	3.5 km	208
	Kl. Pfuitjöchle	2135 m	1030 m	2	S,SW	3.5 km	
	Gr. Pfuitjöchle	2196 m	1080 m	2	S,SW	3.5 km	
2	Pitzenegg	2179 m	1070 m	2	S,SO	3.5 km	208
3	Daniel	2340 m	1340 m	3	S,SO	4 km	210
	Upsspitze	2332 m	1330 m	2	S,SO	4 km	
	Gräntjoch	2125 m	1120 m	1	S,SO	3.5 km	